
Organisation des Moduls

M.184.2157 Fallstudien zu organisationalem Verhalten
Wintersemester 2024/25

Thema: Digitales Arbeiten

1. Digitales Arbeiten und Teamproduktivität:

Lane, J. N., Leonardi, P. M., Contractor, N. S., & DeChurch, L. A. (2024). Teams in the Digital Workplace: Technology's Role for Communication, Collaboration, and Performance. *Small Group Research*, 55(1), 139-183.

Fang, Y., Neufeld, D., & Zhang, X. (2022). Knowledge coordination via digital artefacts in highly dispersed teams. *Information Systems Journal*, 32(3), 520-543.

2. Digitales Arbeiten und Einsamkeit/Soziale Isolierung

Marshall, G. W., Michaels, C. E., & Mulki, J. P. (2007). Workplace isolation: Exploring the construct and its measurement. *Psychology & Marketing*, 24(3), 195-223..

Holt-Lunstad, J., Smith, T. B., Baker, M., Harris, T., & Stephenson, D. (2015). Loneliness and social isolation as risk factors for mortality: a meta-analytic review. *Perspectives on psychological science*, 10(2), 227-237.

3. Digitales Arbeiten und Kommunikation am Arbeitsplatz

Tang, C. M., & Bradshaw, A. (2020). Instant messaging or face-to-face? How choice of communication medium affects team collaboration environments. *E-learning and digital media*, 17(2), 111-130.

Holt-Lunstad, J., Smith, T. B., Baker, M., Harris, T., & Stephenson, D. (2015). Loneliness and social isolation as risk factors for mortality: a meta-analytic review. *Perspectives on psychological science*, 10(2), 227-237.

4. Digitales Arbeiten und Emotionen in der Kommunikation

Brosi, P., & Schuth, M. (2020). Leaders' Emotion Expressions in Digital Communication: Social Distance in Leader-Follower Relationships. In *Emotions and service in the digital age* (pp. 95-103). Emerald Publishing Limited.

Hoffmann, C., & Thommes, K. (2024). Can leaders motivate employees' energy-efficient behavior with thoughtful communication?. *Journal of Environmental Economics and Management*, 125, 102990.

5. Digitales Arbeiten und Technostress

Rademaker, T., Klingenberg, I., & Süß, S. (2023). Leadership and technostress: a systematic literature review. *Management Review Quarterly*, 1-66.

Nastjuk, I., Trang, S., Grummeck-Braamt, J. V., Adam, M. T., & Tarafdar, M. (2024). Integrating and synthesising technostress research: a meta-analysis on technostress creators, outcomes, and IS usage contexts. *European Journal of Information Systems*, 33(3), 361-382.

Anmeldung und Ablauf

Wenn Sie in PAUL für das Modul angemeldet sind, werden Sie automatisch in den PANDA-Kurs eingeschrieben. Dort werden Sie alle für den Kurs relevanten Materialien finden. Ebenso findet dort die Kommunikation zwischen Ihnen und dem Dozierendenteam, die Einteilung in Arbeitsgruppen sowie die Prüfungsabwicklung mit dem Hochladen der Zwischenpräsentation und der Hausarbeit statt.

Hier finden Sie eine Übersicht über die jeweiligen Termine im Semester und die Leistungsanforderungen. Es wird erwartet, dass alle Termine während des Semesters in Präsenz stattfinden und Ihre Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Datum	Aktivität
11.10.2024 09:00-13:00 Uhr Q1.203	Kick-off Einführung ins Thema Digitales Arbeiten
12.10.2024 bis zum 28.11.2024	Gruppenbildung von 3 Studierenden Brainstorming zur Forschungsidee Durchführung einer Literaturrecherche
	Feedbackgespräch mit Dozierendenteam vereinbaren und durchführen
29.11.2023 9:00 - 16:00 Uhr H4 242	Zwischenpräsentation (30% der Modulnote)
30.11.2024 bis zum 30.01.2025	Feedbackgespräch mit Dozierendenteam vereinbaren und durchführen
	Überarbeitung der Ergebnisse Verschriftlichung der Hausarbeit
31.01.2025	Abgabe der Hausarbeit (70% der Modulnote)

Anforderungen an die Zwischenpräsentation

Bei der Zwischenpräsentation ist eine Schriftgröße von mindestens 18pt vorgeschrieben. Verwenden Sie für Ihre Präsentation Tabellen oder Grafiken und verzichten Sie auf die Verwendung von Folien aus Vorlesungen. Darüber hinaus sollte der Redeanteil pro Studierenden gleichmäßig aufgeteilt werden. Nach der Präsentation leiten Sie zudem eine 10-

minütige Diskussion im Plenum, welche ebenfalls bewertet wird. Führen Sie sowohl die Präsentation als auch die Diskussion auf Deutsch durch.

Gliedern Sie Ihre Zwischenpräsentation in die folgenden vier Abschnitte: **Einleitung, Literatur, Empirie und Fazit**. Skizzieren Sie in der Einleitung die Relevanz des Themas und wie sich Ihre Fragestellung in diese Thematik einordnet. Im Literaturabschnitt wird von Ihnen erwartet, dass Sie Quellen zu Ihrer Forschungsfrage eigenständig recherchieren. Ziel dieses Abschnitts ist es, die neuesten Erkenntnisse zu Ihrem Thema sowie eventuelle Forschungslücken aufzuzeigen. Beschränken Sie sich hier auf mindestens drei bis höchstens sechs empirische Studien. Im empirischen Teil sollen Sie die bisherigen Studien kurz und kritisch diskutieren. Erläutern Sie abschließend in einem Fazit die Ergebnisse zu den handelnden Wirtschaftssubjekten und reflektieren Sie Ihren Ansatz.

Anforderungen an die Hausarbeit

Laden Sie die Hausarbeit **bis zum 31.01.2025** auf Panda hoch, welche mit **70% der Abschlussnote** gewichtet wird. Es wird erwartet, dass Sie die **Seitenanzahl pro Studierenden gleichmäßig untereinander aufteilen**, wobei anzugeben ist, **welches Gruppenmitglied welchen Abschnitt** verfasst hat. Die optimale Länge der Hausarbeit beträgt 20 Seiten, die maximale Länge sind 30 Seiten. **Bei der Hausarbeit werden Sie individuell bewertet**. Verschriftlichen Sie in der Hausarbeit ihre Erkenntnisse aus der Präsentation und übernehmen Sie die Gliederung aus dem Vortrag. Berücksichtigen Sie dabei auch die Anmerkungen aus der Diskussion im Plenum und das Feedback während der Sprechstunden. Verwenden Sie bei der Erstellung der Hausarbeit ausschließlich wissenschaftliche Literatur. Die aktuelle Literatur zu Ihrem Thema ist englischsprachig. Verfassen Sie die Hausarbeit jedoch auf Deutsch.

Feedbackgespräch mit dem Dozierendenteam

Sie können jeweils einmal vor und nach der Zwischenpräsentation ein Feedbackgespräch mit dem Dozierendenteam vereinbaren. Bereiten Sie Fragen für das Feedbackgespräch vor. Verantwortliche Lehrende für das Modul sind Prof. Dr. Kirsten Thommes (E-Mail: kirsten.thommes@upb.de) und Jörg Papenkordt (E-Mail: joerg.papenkordt@uni-paderborn.de).